

	Objekt: Haushaltsnähmaschine Singer Modell 15 D mit Tretantrieb
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Nähmaschinen und Zubehör
	Inventarnummer: RKF 3134

Beschreibung

Unser Objekt ist eine Geradstich Flachbett Nähmaschine, von Singer, Modell 15 D. Hergestellt ca. 1912, unter der Nummer 1.164.817 in Wittenberge/Elbe. Das Modell 15 D war eine hochwertige Maschine mit dem mit neuester Technik den diese Zeit zu bieten hatte. Dazu zählen z Bsp. das Rundschiff (CB Greifeifer) und die Vorbereitung zum Anbau eines E-Motors. Die Langlebigkeit der Maschine ist legendär und in ihrer robusten Bauart bedingt. Arm und Grundplatte der Nähmaschine haben eine schwarze Grundfarbe. Aufgelockert mit goldfarbenen/bunten Verzierungen und kleinen Blumenblüten. Das Untergestell ist aus Gusseisen mit dem Namenszug Singer in der Mitte und dem Singer Logo auf beiden Seitenteilen. Der Antrieb erfolgt über ein Fußpedal und Keilriemen. Die Maschine ist versenkbar und wird mit einem klappbaren Holzdeckel verschlossen, der im Betriebszustand den Nähtisch verlängert. Unterhalb der Holzplatte sind zwei Schubladen, zur Aufnahme von Zubehör und Nähutensilien, angebracht. Leider funktioniert der Aufspul-Apparat nicht, da das Antriebsgummi zum Handrad fehlt.

Ausführliche Beschreibung

Singer hat erst 1903 eine eigene Produktion in Wittenberge/Deutschland aufgebaut. Erst ab diesem Zeitpunkt konnte er seine Patente auch in Deutschland wirksam schützen. Bis dahin wurden sie Singer Maschinen hemmungslos von nahezu allen Herstellern kopiert.

Grunddaten

Material/Technik:	Gusseisen, Eisen, Holz, Lack, Leder / Mechanisches Nähen
Maße:	Länge: 90 cm, Höhe: 78 cm, Breite: 45 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Singer Nähmaschinenwerk Wittenberge
	wo	Wittenberge

Schlagworte

- Handarbeit
- Haushalt Nähmaschine
- Holzplatte
- Maschine
- Naht (Nähen)
- Nähmaschine